

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1923-1924

24.5.1924

Badisches Landestheater

KARLSRUHE.

Postfachkonto 7744.

Montag, den 19. Mai 1924.
Anfang 7 1/2 Uhr. Abendkasse 7 Uhr. Ende 11 1/2 Uhr.
Für den Verein Volkshöhe. 3.

Die Jungfrau von Orleans

Trauerspiel in fünf Akten, nebst einem Vorspiel, von Schiller.

In Szene gesetzt von Felix Baumbach.

Personen:

Karl d. Siebente, König v. Frankreich	Alfons Kloeble
Königin Isabeau, seine Mutter	Mel. Ermarth
Agnes Sorel, seine Geliebte	E. Muchhammer
Philipp der Gute, Herzog von Burgund	Friedr. W. Kaiser
Graf Dunois, Vojatd von Orleans	Rob. Bürkner
La Hire	P. Gemmecke
Rönlgl. Offiziere	Hugo Höcker
Duchatel	Ottokrienscher
Erzbischof von Reims	Paul Müller
Chatillon, ein burgundischer Ritter	Herm. Brand
Raoul, ein lothringischer Ritter	Fritz Herz
Talbot, Feldherr der Engländer	Stefan Dahlen
Flonel	K. Amerbacher
Falstoff	Arthur Welti
Montgomery	R. Amerbacher
Ein englischer Herold	Fel. Baumbach
Schwarzer Ritter	Herm. Benedict
Ein Ratsherr von Orleans	Herm. Benedict
Thibaut d'Arc, e. reich. Landmann u. v. d. Trench-Ulrici	Marie Genter
Johanna	Selma Mangel
Margot	Wera Schuster
Louison	Alwin Eck
Raimond	L. Schneider
Etienne	Heinrich Ruhne
Claude Marie	Franz Wener
Vertraud, ein Landmann	
Ein Köhler	
Sein Weib	
Sein Bube	
Ein Page des Königs	
Erster	
Zweiter	
Dritter	
Vierter	

Gr. Pause nach dem 3. Akte. — Sperrf. I. Abt. M 4.20.

Dienstag, den 20. Mai 1924.

Anfang 7 1/2 Uhr. Abendkasse 7 Uhr. Ende 10 1/2 Uhr.
Ab. C 22. Th.-Gem. B.B.B. Nr. 4701—5000, 7101—7300.

Der Zigeunerbaron

Operette in drei Akten nach einer Erzählung M. Johals von J. Schniger. Musik von Joh. Strauß. Musikalische Leitung: Wilhelm Schweppe. Spielleitung: Carl Stang.

Personen:

Graf Peter Homonay, Obergespan des Temesvarer Komitates	Rud. Weyrauch
Conte Carneto, königl. Kommissar vom Staatstheater Wiesbaden a. W.	Friedr. Prüter
Sandor, Barinkay, ein jung. Emigrant	Wilh. Rentwig
Kalmán Jzupán, ein reicher Schweinezüchter im Banat	Fritz Hande
Arsena, seine Tochter	Senta Zoebisch
Mirabella, Erzieherin im Hause Jzupáns	Marie Genter
Ditohar, ihr Sohn	Eug. Kalnbach
Czippa, Zigeunerin	M. Rosel-Tomschik
Saffi, Zigeunermädchen	Hete Stechert
Pál	Jos. Gröbinger
Josif	G. Gröbinger
Mihály	Max Schäfer
Ferko	Fritz Killian
Jzupán, Jzupáns Knecht	Alfred Wink
Seppi, Laternenbub	Edith Gasi

Pause nach jedem Akte. — Sperrf. I. Abt. M 5.40.

Mittwoch, den 21. Mai 1924.

Anfang 7 1/2 Uhr. Abendkasse 7 Uhr. Ende 9 1/2 Uhr.
Abon. E 21. Th.-Gem. B.B.B. Nr. 2901—3000.

Sappho

Trauerspiel in 5 Akten von Franz Grillparzer. In Szene gesetzt von Felix Baumbach.

Personen:

Sappho	Mel. Ermarth
Phaon	Stefan Dahlen
Eucharis	M. Frauendorfer
Melitta	Ely Muchhammer
Rhamnes, Sklave	U. v. d. Trench-Ulrici
Landleute	P. Gemmecke
	Herm. Benedict
	Herm. Brand

Dienerinnen und Sklaven Sapphos, Landleute. Große Pause nach dem 3. Akte. Sperrf. I. Abt. M 4.20.

Donnerstag, den 22. Mai 1924.
Anf. 7 1/2 Uhr. Abendkasse 7 Uhr. Ende geg. 10 1/2 Uhr.
Abon. G 21. Th.-Gem. B.B.B. Nr. 1901—2100, II. und III. Sondergruppe.

Der Schild des Achillochos

Ein Spiel von Wilhelm Zentner.

In Szene gesetzt von Felix Baumbach.

Die Gestalten des Spieles sind:

Zoe, die ältere Schwester	Martha Rölller
Psyche, die jüngere Schwester	E. Muchhammer
Achillochos, der Dichter	Stefan Dahlen
Menon, ein Hirte aus den Bergen	Alfons Kloeble
Der Älteste	Fritz Herz
Der Hauptmann	Fr. W. Kaiser
Der Kaufmann	Paul Müller
Ein Bauer	P. Gemmecke
Ein alter Wächter	U. v. d. Trench-Ulrici
Ein Alter	Herm. Benedict
Ein Junger	Herm. Speck
Eine Frau	A. Budzinski
Ein Knabe	Karl Dennig

Bolk. — Ort: Die Insel Lesbos. Zeit: Die mythische.

Hierauf:

AMPHITRYON

Lustspiel in drei Handlungen und einem Vorspiel von J. B. P. de Molière, frei übertragen von Fritz Rumpf. In Szene gesetzt von Felix Baumbach.

Personen des Vorspiels:

Merkur	U. v. d. Trench-Ulrici
Die Nacht	Herm. Clement

Personen der Handlungen:

Jupiter, in der Gestalt des Amphitryon	Alfons Kloeble
Merkur, in der Gestalt des Sosias	U. v. d. Trench-Ulrici
Amphitryon, thebanischer Heersführer	Rob. Bürkner
Alkmene, seine Gattin	Martha Rölller
Kleantlis, Dienerin der Alkmene und Frau des Sosias	Marie Genter
Argatiphontidas, thebanische Pausikles,	Arthur Welti
Polidas, Hauptleute	Max Fächer
Makrates,	Alfred Schulz
Sosias, Diener des Amphitryon	Maxim. Groß
	Paul Müller

Der Schauplatz des Vorspiels liegt in den Wolken, der der Handlungen vor dem Hause des Amphitryon, bei Theben.

Pause nach dem 1. Stück. — Sperrf. I. Abt. M 4.20.

Samstag, den 24. Mai 1924.

Anf. 7 1/2 Uhr. Abendkasse 7 Uhr. Ende geg. 11 1/2 Uhr.
Abon. B 22. Th.-G. B.B.B. Nr. 4001—4300, 5801—6000.

In der Neueinstudierung: Kyritz-Pyritz

Posse mit Gesang in 3 Aufzügen von S. Wilken u. D. Justinus. Neubearbeitung von Toni Jmpokoven u. Richard Weichert. Musik von Gustav Michaelis. — In Szene gesetzt von Fritz Herz.

Musikalische Leitung: Hubert Heinen.

Personen:

Peter Diebow, Stadtkämmerer u. Gemüzkammer	Hugo Höcker
Piepenberg, Apotheker	P. Gemmecke
Kuz, Bäckermeister	Paul Müller
Eulalia	H. Clement
Theudelinde	E. Schmelzer
Ulrike	Esse Roorman
Emil Thülecke, Primaner, Diebows Neffe	Eoi Kloeble-Wolfert v. Stadth. Koblenz a. G.
Gbert, Ingenieur	Arthur Welti
Frau Soltmann, Besitzerin des Hotels „zum goldenen Löwen“ in Berlin	E. Muchhammer
Susanna, ihre Nichte	Hans Raffé
Klobig, Stadtmusikus	J. Gröbinger
Schwefelmann, Schneider	Stefan Dahlen
Nauke, Barbier	Alfons Kloeble
Auguste	Marie Genter
Börner, Studiosus	Alfred Schulz
Zettchen	Annie Tubach
Rettschen	Wera Schuster

Tänze einstudiert von Wini Laine. Pause nach dem 1. Akt. — Sperrf. I. Abt. M 4.20.

Durchgehender Verkauf

von 9—5 Uhr

bei Fr. Doert, Kaiserstr. 159 u. Brunner, Kaiserallee 29

Freitag, den 23. Mai 1924.

Anf. 7 Uhr. Abendkasse 1/2 7 Uhr. Ende nach 10 1/2 Uhr.
Abon. F 22. Th.-Gem. B.B.B. Nr. 5301—5600.

Der Rosenkavalier

Komödie für Musik in drei Aufzügen von Hugo v. Hofmannsthal. Musik von Richard Strauß. Musikalische Leitung: Alfred Lorenz. Szenische Leitung: Hans Buffard.

Personen:

Die Feldmarschallin, Fürstin Werdenberg	H. Tracema-Brügelmann
Der Baron Ochs auf Lerchenau	Alfred Blah
Octavian, gen. Quinquin, ein junger Herr aus großem Haus	Hete Stechert
Herr v. Faninal, ein reicher Neugedellter	Jan van Gorkom a. G.
Sophie, seine Tochter	Anny Ryo
Junger Marianne Leitmeherin, die Duenna	Bretel Goldau
Der Haushofmeister bei der Feldmarschallin	Karl Arras
Balzacht, ein Intrigant	Hans Buffard
Annina, seine Begleiterin	M. Rosel-Tomschik
Ein Polizeikommissar	Jos. Gröbinger
Der Haushofmeister bei Faninal	Albert Peters
Ein Notar	Jos. Gröbinger
Ein Wirt	Eug. Kalnbach
Ein Sänger	Albert Peters
Ein Flötist	Wilhelm Nagel
Ein Friseur	Wini Laine
Ein Friseurgehilfe	R. Frohmann
Eine adelige Witwe	Magd. Bauer
	Hermine Buch
	E. Beer-Gast
	Emmy Ruf
	Trude Hendel
	Eug. Kalnbach
	Fritz Killian
	Wilhelm Nagel
	G. Gröbinger
	Wilhelm Wurm
	August Schmitt
	G. Gröbinger
	Karl Arras
	Fritz Killian
	V. Plachzinski

Große Pause nach jedem Akt. — Sperrf. I. Abt. M 5.40

Sonntag, den 25. Mai 1924.

Anfang 6 Uhr. Abendkasse 1/2 6 Uhr. Ende 11 1/2 Uhr.
Abon. A 23. Th.-Gem. B.B.B. Nr. 5001—5200.

Tristan und Isolde

In drei Aufzügen von Richard Wagner. Musikalische Leitung: Fritz Cortolezis. In Szene gesetzt von Hans Buffard.

Personen:

Tristan	Rudolf Baloe
König Marke	Dr. H. Wucherpfennig
Isolde	Hedy Tracema-Brügelmann
Kurwenal	Max Büttner
Melot	Hans Buffard
Branzäne	Ernestine Färber-Straßer a. G.
Ein Hirt	Eug. Kalnbach
Ein Steuermann	Fritz Gröbinger
Stimme eines jungen Seemanns	Eug. Kalnbach
Schauplatz der Handlung: Erster Aufzug: Zur See auf dem Verdeck von Tristans Schiff, während der Ueberfahrt von Irland nach Cornwall. Zweiter Aufzug: In d. Kgl. Burg Markes i. Cornwall. Dritter Aufzug: Tristans Burg in Bretagne.	

Nach jedem Akte längere Pause. — Sp. I. Abt. M 7.20.

Richard Strauss-Festwoche

1.—7. Juni 1924.

1. Juni: Morgenfeier;
- abends: Der Rosenkavalier.
3. Juni: Sinfonie-Konzert (Alpen-sinfonie und Couperin-Suite), (Festhalle).
4. Juni: Ariadne auf Naxos.
5. Juni: Salome.
6. Juni: Die Josefslegende.
7. Juni: Neueinstudiert: Elektra.

Spielwart für die Oper: Rudolf Schreiber. — Spielwart für das Schauspiel: Ludwig Schneider.

Vorausbestellungen u. Abonn.-Zahlungen können durch Postfachkonto Nr. 7744, Amt Karlsruhe, od. Girokonto Nr. 345 der Stadt, Sparkasse hier bargeldlos überwiesen werden.

Vorzugskarten und Theater-Sparmarken in allen Verkaufsstellen erhältlich.

Verkaufsstellen in der Stadt: Durchgehender Verkauf von 9—5 Uhr in der Musikalienhdlg. Fr. Doert, Kaiserstr. 159, Eing. Ritterstr., Fernspr. 638 u. Zigarrenhdlg. Brunner, Kaiser-Allee 29, Fernspr. 4351; weitere Verkaufsstellen: Kaufmann Karl Scholz u. Berberstr. 48, Fernspr. 509; Hebr. R n a u b. Papierhdlg. Kaiserstr. 63, Fernspr. 1255. — Schecks werden bei Entrichtung größerer Beträge (Kauf von Vorzugskarten) angenommen. Kleiderabgabe: rechts der Kasse im Ausgang zum III. und IV. Rang. Gebühr 20 Pfennig.

Richard Strauss-Festwoche 1.—7. Juni 1924

Richard Strauss-Festwoche 1.—7. Juni 1924

Ureß & Co.
Kaiserstr. 215
Gummiwaren

Erstklassige
Lederwaren und Reiseartikel
führt
Spezialhaus Mozer
Kaiserstraße 140, neben Moninger.

Ureß & Co.
Kaiserstr. 215
Linoleum

Spezialhaus
in
Damen- und Herrenstoffe,
Seidenstoffe, Baumwollstoffe,
Aussteuerartikel
Wilh. Braunagel
Herrenstr. 7, zwischen Kaisertr. und Schloßplatz

Betten-Spezialhaus
Buchdahl
Kaiserstr. 164 Nähe Post

Geschenkhhaus
Leopold Wohlschlegel
173 Kaiserstrasse 173

Schaller's Tee

kräftig u. aromatische Ceylon-Mischung N° 40
sehr sparsam infolge großer Ergiebigkeit.

Korb-
möbel
kaufen Sie vorteilhaft bei
J. Hess, Kaiserstr. 123

Deutsche Teppiche
Tisch- und Diwandeden, Bettvorlagen, Brüden, Felle
Läuferstoffe am Meter, Cocosläufer, Fußmatten
Beste Qualitäten — Große Auswahl — Billigste Preise
Teppich-Haus
Carl Kaufmann
Karlsruhe i. B., Kaiserstraße 157 I. Stock.

L. Schumacher
Juwelen,
Gold- und Silberwaren,
Versilberte Geislinger
Waren, Bestecke etc.
Kaiserstrasse 114
2 Treppen hoch
(Notladen)

Friedr. Bloß
ff. Parfümerien
Toilettegegenstände
Vornehme Geschenk- u. Reiseart.
Elegante Lederwaren
Kaiserstraße 104 - Ecke Herrertstr.
Filiale Baden-Baden
Badischer Hof

Paula Müller
Putz- und Modwaren
Damen-, Backfisch-
und Kinder-Hüte
Hauptgeschäft:
Karlsruhe i. B.
Ludwig-Wilhelmstrasse 11
Filiale:
Gernsbach im Murgtal
Waldbachstrasse 191

Büromöbel — Büromaschinen
Spezialität:
Einrichtung kompl. mustergültiger Büros

Bieler's
Puppen-Klinik
und
Puppen-Lager
Kaiserstr. 223
westlich der Hauptpost.

Eugen Langer
Das Haus für Bürobedarf
Karlsruhe
Am Mühlburger Tor .: Kaiserstrasse 175
Fernruf 5031 u. 5209,



Flügel
Radio-Apparate
Pianos
empfiehlt
Karl-
Friedrichstr. 21 **Eugen Kunz** Telephon 2713



Alleinige Anzeigenannahme: Plakat- und Reklame-Institut Gustav Donecker, Karlsruhe, Handelshof am Markt.